Erscheint (in Verbindung mit den »Nachrichten aus dem Buchhandel«) täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Jahrespreis: für Mitglieder ein Exemplar 10 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Anzeigen: für Mitglieder 10 Pfg., für Nichtmitglieder 20 Pfg., für Nichtbuchhändler 30 Pfg. die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

№ 285. Leipzig, Montag den 9. Dezember 1895.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Mit dem 1. Januar 1896 beginnt der dritte Jahrgang der täglich erscheinenden, jedermann zugänglichen

Nachrichten

aus dem

Buchhandel und den verwandten Geschäftszweigen

(öffentlicher Teil des Börsenblattes für den Deutschen Buchhandel),

welche die Interessen des Buchhandels und der verwandten Geschäftszweige gegenüber der Außenwelt in möglichst umfassender Weise und vornehmer Form vertreten sollen.

Dem geehrten Sortimentsbuchhandel sprechen wir für die bisherige Unterstützung in der Verbreitung des Blattes unseren besten Dank aus mit der Bitte, uns auch für die Folge Ihre gütige Mitwirkung zu teil werden zu lassen.

Interessenten für die „Nachrichten" sind **Bibliotheken, Gelehrte, Schriftsteller, Bücherfreunde** ꝛc., für welche dieselben infolge der Verzeichnisse der erschienenen und künftig erscheinenden Neuigkeiten des deutschen Buch-, Landkarten-, Kunst- und Musikalienhandels, sowie des ganzen Inhaltes von nicht zu unterschätzender Wichtigkeit sind. Es wird Ihnen daher ein Leichtes sein, unter den Vorgenannten eine Anzahl fester Abnehmer zu gewinnen.

Außer dem unmittelbaren Verdienst würde dem Buchhandel durch eine recht umfassende Verbreitung der „Nachrichten" aber auch noch der wesentlich mittelbare Vorteil erwachsen, daß die erschienenen und künftig erscheinenden Neuigkeiten rasch und sicher den hauptsächlichsten Bücherkäufern angezeigt werden. Daß diese die nach den „Nachrichten" gewählten Bücher bei der dieses Blatt liefernden Buchhandlung bestellen, dürfte nahe liegen.

Für Sortimentsbuchhandlungen, welche einen

Journallesezirkel

besitzen, empfehlen wir Bestellung und Einreihung der „Nachrichten" in diesen.

Die „Nachrichten" können durch den Buchhandel oder durch das Postzeitungsamt von jedermann zu dem Preise von M. 6.— jährlich (ohne Zustellgebühr) bezogen werden. Der Bezugspreis für den Buchhandel beträgt M. 4.50. Die Bezugszeit ist das Kalenderjahr und nur ausnahmsweise die Zeit je vom Beginn des 2., 3. oder 4. Vierteljahres bis zum Jahresschluß.

Probenummern stellen wir gern kostenlos zur Verfügung.

Bezieher des Börsenblattes erhalten das dazu gehörende Exemplar der „Nachrichten" mit ersterem geliefert, worauf wir bei der Bestellung zu achten bitten.

Bemerken wollen wir, daß die Zusendung nur auf Verlangen erfolgt, sowie Abbestellungen innerhalb der Bezugszeit unzulässig sind.

Leipzig, den 9. Dezember 1895.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

G. Thomälen, Geschäftsführer.